

## Rückblick auf die

## 22. Historische Verkehrsschau



## in St. Margrethen

Mit Aufregung sahen wir dem ersten Treffen nach den zwei vergangen Jahren entgegen. Die ganze Vorwoche wartete mit Regenschauern auf. Aber dann am Sonntag wie bestellt begrüsste uns ein echtes Oldtimer-Wetter nicht zu heiss denn wer hatte zu jener Zeit schon eine Klimaanlage. Etwas verhalten trafen die ersten Vor- und Nachkriegsveteranen und Youngster pünktlich zur Eröffnung im Gelände ein und das ohne Stau.

Unter dem Motto "Räder, die die Welt bewegen" zeigten an diesem Sonntag Besitzer von Oldtimern Ihre Schmuckstücke dem kleinen und dem grossen Publikum. Bei angenehmen Herbstwetter besuchten rund 5'000 Freundinnen und Freunde historischer Fahrzeuge das Treffen im Dreiländer-Eck und erfreuten sich an der Vielfalt der bunt gemischten Fahrzeuge. Ja an die Besucherzahlen vor der Zwangspause konnte nicht angeknüpft werden, aber trotzdem fanden rund 1'300 Autos, Motorräder, Traktoren, Busse, LKW's. Mofas und sogar historische Fahrräder den Weg zum Rheinpark. Nebst Privatpersonen mit historischen Fahrzeugen, waren auch diverse Oldtimer- und Markenclubs zum Event erschienen, um die tolle Atmosphäre zu geniessen und sich auszutauschen.

Highlights gab es jede Menge, aber einige Fahrzeuge stachen noch im ganz Besonderen hervor. Ein Mercedes Benz mit Heckmotor den man normal nur im Museum in Stuttgart zu Gesicht bekommt oder ein Bond mit drei Rädern etc. Beim Markt kamen dann die "Sammler" zum Zuge. Es wurden an verschiedenen Ständen Autobücher, Modellfahrzeuge und Ersatzteile angepriesen. Angebote gab es für jeden Geldbeutel und das Echo der Standbetreiber war durchwegs sehr positiv. Die "kleinen" Käuferinnen und Käufer schienen sich jedoch vor allem für die Modellfahrzeuge zu begeistern – tja, klein übt sich wer einmal ein Meister, oder in diesem Falle ein Oldtimer-Besitzer, werden möchte!

Doch nicht nur für historische Vielfalt, sondern auch für kulinarische Vielfalt war gesorgt. Das neue Catering zeigte sein Können in der breite seines Angebotes so war für jeden etwas dabei. Im "Cüpli-Zelt" des Vereins der historischen Verkehrsschau konnte man die Benzingespräche mit einem Durschtlöscher führen.

Um 16.00 Uhr läutete dann die Tombola den Abschluss des gelungenen Anlasses ein. Den Hauptpreis, zwei Heli-Rundflüge, konnten zwei glückliche Gewinner aus der Region mit nach Hause nehmen und viele weitere interessante Preise erfreuten die Besucher.

Ja, die 22. historische Verkehrsschau organisiert durch den VHV (Verein historische Verkehrsschau) war trotz alle dem ein voller Erfolg. Doch nur durch den unermüdlichen Einsatz des Vorstands und der 50 freiwilligen Helfer konnte dieser Anlass in dieser Form durchgeführt werden. An dieser Stelle möchte sich der Vorstand bei allen Besuchern, Helfern, Sponsoren, Behörden, Anrainern der Zentrumsleitung und Personen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, herzlich bedanken.

Bis bald am Sonntag, den 17. September 2023 in St. Margrethen/ EKZ Rheinpark. Ein Blick in unsere Bildergalerie auf www.vhvaltenrhein.ch sagt mehr als tausend Worte.

Der Vorstand vom VHV September 2022















































































































